

Zeitschrift: Die Berner Woche

Band: 35 (1945)

Heft: 2

Artikel: Dr Bueber wird usbaggeret

Autor: Nydegger, Waldegger

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-634225>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 31.07.2025

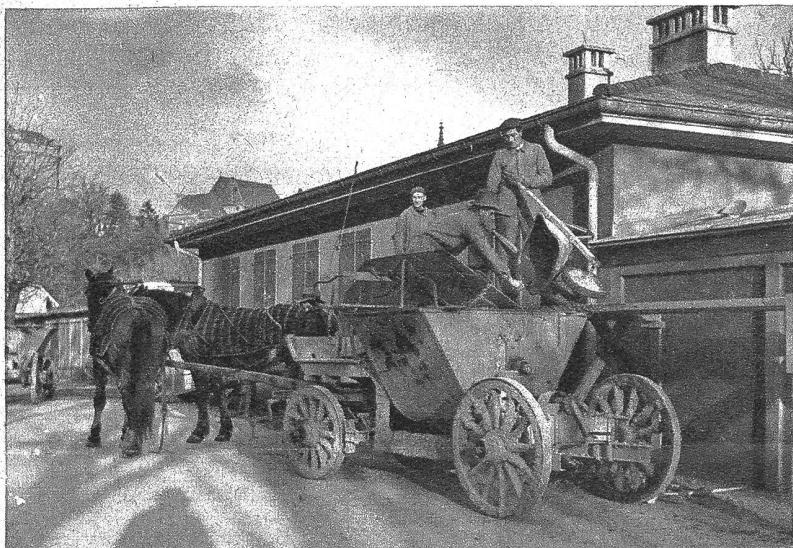
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Si manöveriere grad zum Umschlagplatz

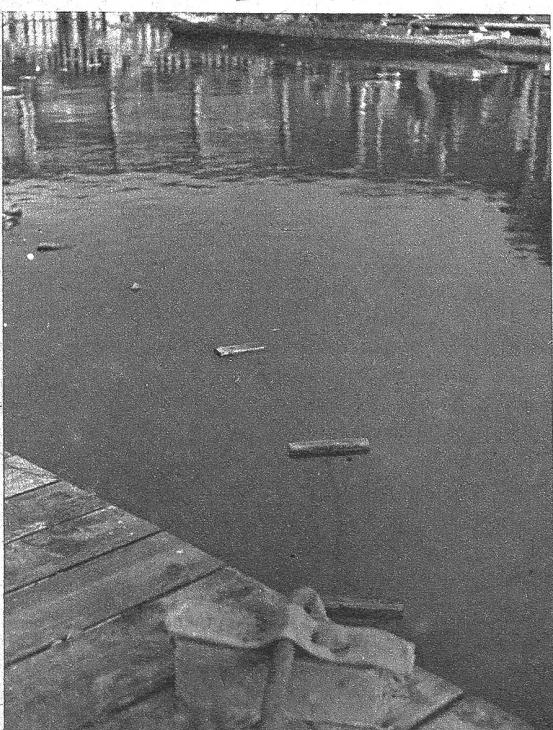
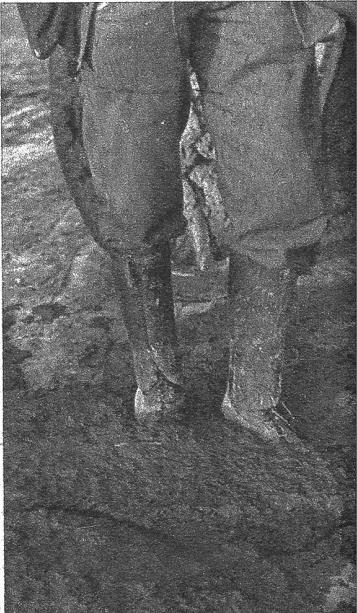


Hie wird di Sosse uf Gartebeetli usglärt. Wi Lava gsehts us

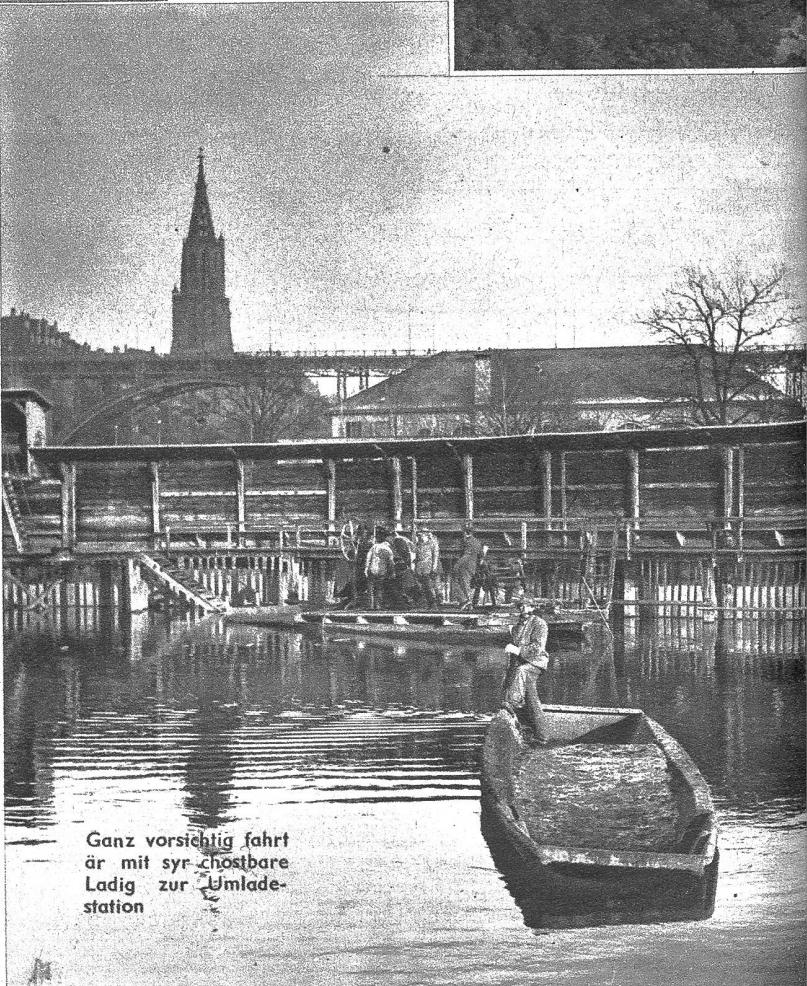


Dä Schlamm wird hie vo Garettler zum Bad use gfahre und
ine Ysewage glärt. Hoffentlich rünnt dä Chare nid

Rechts
Dr General Pfludi het
ou hie d'Oberhand.
Gold heige si o scho
gfunde, zum Byspiel
Fingerringe. E. guets
Rezäpt, we me dr Frou
am Samstig z'Abe e
chli wot untreu würde.
Man nehme den Ring
und werfe ihn in die
Aare und z'Ehebrüchli
cha beginne



Damit nit eine 3 Wuche muess im Wasser stah und
d'Leitig i dr Hand häbe, hei si das Kabel vom Bagger
a Holzpföckli verankert, grad wie dr Fischer syner Netz



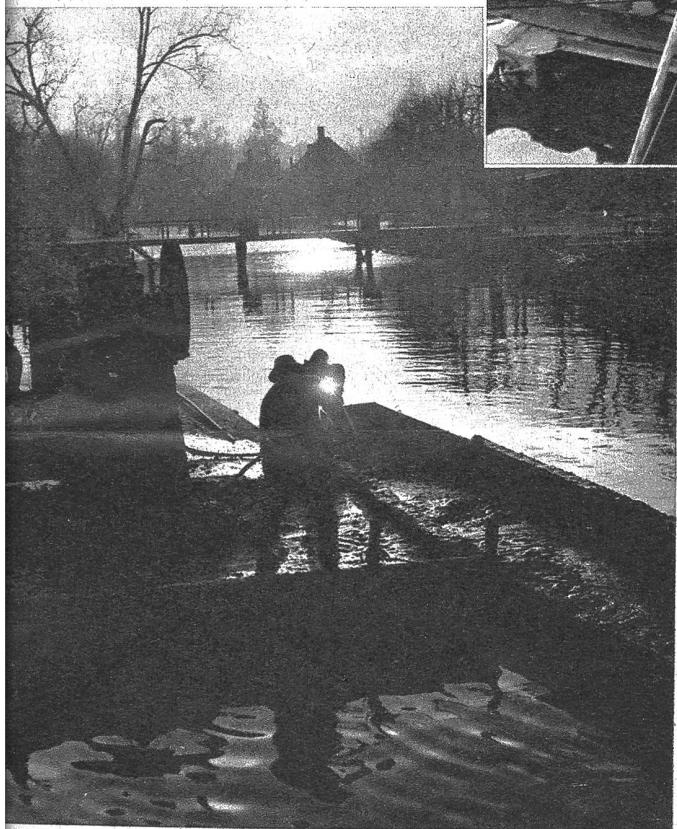
Ganz vorsichtig fahrt
är mit syr chostbare
Ladig zur Umlade-
station

Dr Bueber wird usbaggeret

Bilderbericht
von Walter Nydegger, Bern



Dr Bagger loutf uf volle Toure



All Jahr we di letschte « Wasserratte » us dr Aeru gsteige sy, git d'Boudiräktion dr Befähl, mit em Bagger ga Ornig z'mache dunde im Buebeseeli. We me dä Schlamm nid alli Jahr würdi usenäh, so gäbti de das o nes Bad, aber es würdi de nid Sauna heisse, sondere öppis ähnlichs vo Sau. Früecher het me dä Schlamm vom Bueber brucht für d'Löcher usz'fülle, dert, wo sich öppe die grosse Chind hei mit ihrne Chline vertörlet. Wo du dr Chrieg cho isch, sy schlaui Chöpf uf dä Gedanke cho, mi chönnti dä Dräck eigentlich als Mischt verwärte. Und würklich, d'Idee isch prima gsy. Zirka 350 Kubikmeter würde jährlich dene Intressante pär Wage zuechegfüehrt.

Es het mi dünkt, wo-n-i bi ga luege, wo sis ablade, i gseihu grad wachse, ds Gmües vo 1945. E serigi Würkig het dä Naturdünger, Dr Herr Wahle vo dr Abauschlächterei wird dr Boudiräktion sicher änz vom Jahr es Aextrastrüssli winde.

Dr Bagger im Gägeliecht



D'Schiff isch zum Undergah voll



D'Mattegiele hei mer grüseli a ds'Härz gleit, die Foti nid i d'Zytig z'tue, sùch wöll de uf zmal die ganzi Stadt i Bueber abe cho vergäbe schlöferle